

(mas) Der TTC Tuttlingen II hat sein Heimspiel gegen die TG Schwenningen mit 9:4 gewonnen. Damit gelang den Tuttlingern die Revanche für die bittere 7:9-Niederlage zum Abschluss der Vorrunde. Im Heimspiel konnte vor allem das mittlere Paarkreuz der Tuttlinger überzeugen, gelangen hier doch vier Einzelsiege. Auch am vorderen Paarkreuz waren die Blau-Weißen mit drei Einzelerfolgen bei einer Niederlage erfolgreich.

Größer könnte das Mittelfeld in der Landesklasse kaum sein. Zwischen Platz drei und Platz sieben liegen gerade einmal zwei Punkte. Um sich von den Abstiegsrängen abzusetzen, war für die Tuttlinger ein Sieg gegen den Vorletzten, die TG Schwenningen, ein Muss.

Entsprechend motiviert gingen die Donaustädter in die Partie. Siege von Timo Bausert/Markus Schmitz gegen Daniel Risch/Harald Kienzler und von Ralf Kohler/Rainer Kaufmann gegen Christian Elsner/Daniel Schneider brachte die Tuttlinger mit 2:1 in Führung. Das Doppel zwei der Gastgeber, Sebastian Rössler/Kai Ottmar, hatte sein Spiel gegen das Spitzendoppel der Gäste, Gunter Schneider/Frank Schulz mit 1:3 Sätzen verloren.

In der Folge kamen die Tuttlinger zu vier Einzelerfolgen in Serie. Zunächst konnte Bausert Schulz in vier Sätzen bezwingen, dann holte sich Schmitz ein 3:0 gegen Gunter Schneider. Klare Siege gab es am mittleren Paarkreuz: Sebastian Rössler hatte Christian Elsner sicher im Griff, und auch Ralf Kohler blieb gegen Daniel Risch ohne Satzverlust. Knappe Tuttlinger Niederlagen am hinteren Paarkreuz machten das Spiel wieder spannend. Kaufmann unterlag nach starkem Beginn Daniel Schneider, während Ottmar nach Schwierigkeiten zu Beginn das Spiel gegen Harald Kienzler fast noch gedreht hätte. Eine Punkteteilung am vorderen Paarkreuz brachte das 7:4. Bausert unterlag Schneider in vier Sätzen, doch Schmitz konnte in einem Spiel der langen Ballwechsel Schulz mit 3:1 schlagen. Die Entscheidung fiel dann bereits in den Spielen am mittleren Paarkreuz: Rössler und Kohler blieben auch in ihren jeweiligen zweiten Einzeln des Abends gegen Risch und Elsner ohne Satzverlust.